Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 38 (1976)

Heft: 10

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

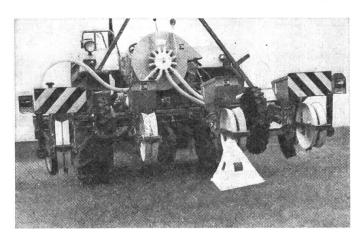
Datum:	Art der Kurse:	Be- zeich- nung:	Anzahl Tage:
11. 3.	Die Regelhydraulik in Verbindung mit Pflug und Anbaugerät	H 1	1
14. 3.	Heubelüftungs- und Verteilanlagen, Technik und Anwendung	A 9	1
15. 3. — 16. 3.	Hochdruckpressen, Technik und Instandhaltung	A 7	2
17. 3. — 18. 3.	Chemischer Pflanzenschutz, Geräte, Mittel, Technik	A 10	2
21. 3 24. 3.	Mähdrescher, Einführung, Technik, Unterhalt	A 5	4
28. 3 30. 3.	Traktortests, täglich nach Voranmeldung		4

* Die Kurskombination K 30 (vom 15.11.—24.12.1976) ergibt eine umfassende 30-tägige Ausbildung in Elektro-, Autogenschweissen, Metallbearbeitung, sowie für Einsatz, Pflege und Instandhaltung, wie auch für die Vornahme von Reparaturen an Landmaschinen und Traktoren (ohne Mähdrescher).

Aenderungen an der Kurstabelle bleiben vorbehalten.

- ** Die Kurskombination KM 11 (vom 14.2.—25.2.) ergibt eine vertiefte 11-tägige Ausbildung im Elektround Autogenschweissen, in der Metallbearbeitung und in der Anfertigung einfachster Konstruktionen.
- *** Am Ergänzungsschweisskurs M 4 kann nur teilnehmen, wer bereits einen Einführungskurs in das Elektroschweissen besucht hat.

Klebestreifen mit schwarz-gelber Bemalung



Traktorgezogene und -angebaute Maschinen und Geräte von mehr als 2,5 m Breite müssen nach Vorschrift bekanntlich hinten und vorne mit gelbschwarz gestreiften Tafeln nach nebenstehender Abbildung signalisiert sein. Zwecks Erleichterung dieser Ausrüstungs-Massnahme sind wir in der Lage, 15 cm breite Aufkleber mit schwarz-gelber Bemalung in jeder beliebigen Länge zu folgenden Selbstkostenpreisen (zuzüglich Porto) zu liefern:

1 Rolle à 10 m Länge: Fr. 15. – Pro Laufmeter: Fr. 1.50

Bestellungen nimmt entgegen: Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft (BUL), Postfach 125, 5200 **Brugg.**

Bitte genaue Adresse und gewünschte Länge der Aufkleber angeben.

Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft (BUL)

Mehr Umsicht beim Manövrieren mit sichthemmenden Anhängern

Nach der BUL-Statistik «Unfälle mit Todesfolge beim Umgang mit landwirtschaftlichen Motorfahrzeugen» fielen in den verflossenen vier Jahren jeweils 4–8 Fälle unter die Rubrik «Vom Anhänger umgestossen und überfahren». Vom Objekt her gesehen, bildeten in der Regel die sichthemmenden Gatter vom Ladewagen die Ursache dieser Tragödien. Es fällt auch auf, dass meistens ältere und körperlich behinderte Leute sowie auch Kleinkinder der Sichtbehinderung zum Opfer fielen.

Was kann man tun, um solchen tragischen Unfallereignissen erfolgreich zu begegnen? Auf den heute so hochgeschätzten Ladewagen wird wohl kaum jemand verzichten wollen. Die einzig anwendbare Massnahme im Falle Sichtbehinderung durch Ladegatter – aber auch durch Güllefässer, Erntegüter, und dergleichen mehr – richtet sich an den Traktorfahrer und heisst:

Beim Manövrieren mit sichthemmenden Anhängern auf Hofplätzen, Tennen und Einfahrten erhöhte Vorund Umsicht walten lassen!

Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft (BUL)

Bauernschulung

4. Kurs für landwirtschaftliche Betriebshelfer, Dorfhelfer und Dorfhelferinnen

in Kappel am Albis ZH, vom 7. November bis

4. Dezember 1976

Zum 4. Mal führen der Schweiz. Protestant. Volksbund und die Katholische Bauernvereinigung gemeinsam in Kappel am Albis im kommenden Spätherbst einen Kurs für landwirtschaftliche Betriebshelfer, Dorfhelfer und Dorfhelferinnen durch. Söhne und Töchter, die den anspruchsvollen Beruf eines Dorfhelfers oder einer Dorfhelferin ergreifen möchten, aber auch solche, die schon etliche Zeit in diesem Beruf arbeiten, sind dazu freundlich eingeladen.

Der Kurs setzt sich aus einem theoretischen und einem praktischen Teil zusammen. In der «Theorie» informieren Fachleute über Lebenskunde, Psychologie, Weltanschauungs- und Glaubensfragen, allgemein bildende Fächer und Fachkunde (wie z.B. Fütterungsfragen usw.). Im praktischen Teil erhalten die Söhne Unterricht in Maschinenkunde, die Töchter im Kochen und Pflegen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer verbringen eine der 4 Wochen im praktischen Einsatz an zwei verschiedenen Stellen. Der Kurs wird in Zusammenarbeit mit den landwirtschaftlichen Organisationen aufgebaut.

Voraussetzungen für den Kursbesuch ist bei den Töchtern die Absolvierung einer Hauswirtschaftsschule oder eines hauswirtschaftlichen Lehrjahres, bei den Söhnen der Besuch einer Landwirtschaftsschule oder der Ausweis einer landwirtschaftlichen Lehrabschlussprüfung. Wo diese Ausbildung fehlt, wird eine bereits absolvierte Tätigkeit von mindestens drei Jahren in der Landwirtschaft oder in bäuerlichen Haushalten verlangt.

Mindestalter: 19 Jahre

Nähere Auskünfte bei

Dekan O. Studer, 8107 Buchs ZH
(Telefon 01 - 844 02 00) und
Dekan Truttmann, 6461 Isenthal UR
(Telefon 044 - 6 91 47) oder beim
Schweiz. Protestant. Volksbund,
Postfach, 8037 Zürich (Telefon 01 - 44 48 70)

Buchbesprechung

Landmaschinen und Geräte

Deutsch, englisch, französisch, spanisch, italienisch, niederländisch.

3. Auflage: Völlig neu bearbeitet und wesentlich erweitert.

Herausgeber und Verlag: H. Steinmetz, D-524 Betzdorf, Engelsteinstr. 102.

Taschenbuchformat 160 x 105 mm, kartoniert. Preis DM 23.50 und Versandspesen.

448 Seiten Textteil, dazu Anzeigenteil+Herstellerliste 5200 Fachbegriffe für Maschinen+Arbeitsverfahren 1850 Strichzeichnungen von Maschinen und Geräten 132 Uebersichtstafeln mit Begriffen für Einzelteile 6-sprachiges Inhaltsverzeichnis mit Griffmarken 6-sprachiges Suchregister

In diesem Zusammenhang darf daran erinnert werden, dass Steinmetz auch Mehrsprachen-Bildwörterbücher für Tierfütterung und Tierhaltung sowie Gartenbautechnik herausgebracht hat. Insgesamt liegen heute über 35 000 «Steinmetz-Fachwörterbücher» von Island bis Neuseeland auf den Arbeitstischen fortschrittlicher Fachleute, bei einem Exportanteil von 60%.

Keine andere Branche, kein anderer Wirtschaftszweig verfügt über vergleichbare illustrierte Mehrsprachen-Fachwörterbücher. Auch das muss mal gesagt werden! Wie auch die Tatsache, dass diese neuartigen Fachwörterbücher aus eigener Initiative, ohne jegliche Unterstützung seitens der Industrie, der Behörden oder anderer Organisationen, entwickelt, bearbeitet und herausgegeben wurden. Sie sind ohne Vorbild oder Beispiel in der Welt.